

INHALTSÜBERSICHT

- 1. Medienmitteilung**
- 2. Biografie und Ausstellungen von Etienne Francey**
- 3. Die Ausstellung**
- 4. Veranstaltungen**
- 5. Praktische Informationen**
- 6. Pressebilder und Copyrights**

1. MEDIENMITTEILUNG

Espace Jean Tinguely – Niki de Saint Phalle

ETIENNE FRANCEY

DAS VIBRIEREN DER TAGE

Der Espace Jean Tinguely – Niki de Saint Phalle zeigt vom 20. September 2024 bis zum 22. Juni 2025 eine Ausstellung mit Fotografien von Etienne Francey.

Der Espace Jean Tinguely - Niki de Saint Phalle zeigt den Freiburger Künstler Etienne Francey, Absolvent der Ecole de Photographie in Vevey(2019) und als freischaffender Fotograf im kommerziellen oder redaktionellen Bereich (Landschaft, Produkt, Objekt) tätig.

Seit seiner Kindheit von der Natur inspiriert, nutzt dieser Künstler verschiedene fotografische Techniken, um die von ihm eingefangenen Motive zu verzerren und so vibrierende und traumhafte Bilder zu schaffen. Auf der ständigen Suche nach einer Transformation der Realität präsentiert er eine Reihe von Farbfotografien, die vom Begriff der Bewegung geleitet werden und ein Echo auf die Werke des Paares Jean Tinguely / Niki de Saint Phalle darstellen. Eintauchen in ein saturiertes Paradies, zwischen Träumen und aktuellen Sorgen.

MEDIENKONTAKTE

Ivan Mariano
Direktor des MAHF-Espace
ivan.mariano@fr.ch | 026 305 51 44

Caroline Schuster Cordone
Vizdirektorin des MAHF-Espace
caroline.schuster@fr.ch | 026 305 51 45

ADRESSE

Espace Jean Tinguely – Niki de Saint Phalle
Murtengasse 2
1700 Freiburg

WEITERE INFORMATIONEN

[Website MAHF](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#)

2. BIOGRAFIE UND AUSSTELLUNGEN

VON ETIENNE FRANCEY

Etienne Francey wurde 1997 in Freiburg in der Schweiz geboren. 2019 schloss er die Ecole de Photographie in Vevey ab. Er arbeitet als freier Fotograf hauptsächlich im kommerziellen oder redaktionellen Bereich (Landschaft, Produkt, Objekt).

Seine Arbeiten wurden in Zeitungen und Magazinen wie L'illustré, Fisheye oder The Guardian veröffentlicht. Er ist Gewinner des Hermann-Elsner-Preises im Jahr 2017 und vierfacher Preisträger des renommierten Wettbewerbs Wildlife Photographer of the Year, der vom Natural History Museum in London in den Jahren 2013, 2015 und 2023 veranstaltet wurde. Im Jahr 2022 stellte er seine Serie „Tritium“ im Haus der Fotografie (IPFO) in Olten (CH) aus.

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2012	Festival de Montier-en-Der (FR)
2013	Festival des Images de Nature, Bex (CH)
2014	Festival Natur'Images, Tignécourt (FR)
2016	Blancherie, Payerne (solo) (CH)
2018	181 degrés, Payerne (solo) (CH)
2019	Drei Seen/Trois Lacs, avec Michel Roggo, Museum Murten (CH)
2020	Galerie Hofstetter, Fribourg (CH)
2020	Photo Esplanade spéciale PPAF, Château de Gruyères (CH)
2021	Expériences, Musée d'Estavayer-le-Lac et ses grenouilles (solo) (CH)
2021	Fribourg sauvage, Ancien Hôpital des Bourgeois, Fribourg (solo) (CH)
2022	Cartes Rêves, Louis Vuitton, Paris (FR)
2023	InCadaqués Photo Festival, Cadaqués (ES)

3. DIE AUSTELLUNG

Inspiziert von der natürlichen Welt, nutzt Etienne Francey verschiedene fotografische Tricks, um die von ihm eingefangenen Motive zu verzerren, zu färben und zu brechen. Auf der ständigen Suche nach einer Transformation der Realität präsentiert er eine Reihe von farbigen Fotografien, die vom Begriff der Bewegung geleitet werden. Er nutzt einen technischen Mangel seiner Kamera aus und erfasst die Natur, indem er sie durch eine zufällige, von ihm erzeugte Bewegung dehnt. Die Bildserie präsentiert sich wie ein experimentelles Notizbuch seiner Beobachtungen.

Schon als Kind fühlt er sich von der Natur angezogen. Bald stellt er die Folgen und den Einfluss des Menschen auf die Umwelt fest. Schmetterlinge kehren nicht mehr auf die Felder zurück, die sie früher besiedelt haben; Wiesen werden nach und nach durch Bebauung aufgefressen. So beginnt eine Suche, die Suche nach den Spuren des Lebens in einer sich verändernden Natur. Nach vielen Exkursionen vor Ort zeigen sich Pflanzen und Tiere in auffälligen, grellen Farben. Sie sind gesättigt, fast „zu schön“, und erinnern an die Traumwelt des Fotografen. Während die Bewegung die Bilder verherrlicht, ist sie hier vor allem ein Symbol für Raserei und Wandel: der Jagd nach einem flüchtigen Paradies

4. VERANSTALTUNGEN

Jeudi / Donnerstag
19.09.2024 | 18.30

Vernissage *

Jeudi / Donnerstag
03.10.2024 | 18.00

Visite guidée publique*
en collaboration avec Fribourg Tourisme
www.fribourgtourisme.ch/125

Jeudi / Donnerstag
10.10.2024 | 18.45

Afterwork (dès 18.00) : visite guidée publique
en présence de l'artiste, avec Ivan Mariano & Caroline Schuster Cordone

Mercredi / Mittwoch
30.10.2024 | 18.00

Visite guidée pour les Amis du MAHF et de l'Espace*
en présence de l'artiste, avec Ivan Mariano & Caroline Schuster Cordone

Jeudi / Donnerstag
13.03.2025 | 18.30

Visite guidée bilingue / Zweisprachige Führung**
en présence de l'artiste / in Anwesenheit des Künstlers,
avec / mit Ivan Mariano & Caroline Schuster Cordone

Jeudi / Donnerstag
20.03.2025 | 18.30

Visite guidée publique**
en présence de l'artiste, avec Ivan Mariano & Caroline Schuster Cordone

Dimanche / Sonntag
22.06.2025 | 17.00

Finissage*

*** Entrée gratuite / Eintritt frei**

**** Entrée payante / Kostenpflichtig**

5. PRAKTISCHE INFORMATIONEN

DAUER DER AUSSTELLUNG

Die Ausstellung dauert vom 20.09.2024 bis zum 22.06.2025.

ADRESSE

Espace Jean Tinguely
Niki de Saint Phalle
Murtengasse 2
1700 Freiburg

INFORMATIONEN

Website | www.mahf.ch
Informationen zur Ausstellung | Flyer
Pressedossier & Bilder | www.fr.ch/de/mahf/presse
Facebook | [@jeantinguelynikidesaintphalle](https://www.facebook.com/jeantinguelynikidesaintphalle)
Instagram | [@espace_tinguely_de_st_phalle](https://www.instagram.com/espace_tinguely_de_st_phalle)
Telefon | 026 305 51 40
E-Mail | mahf@fr.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch bis Sonntag	11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Montag & Dienstag	geschlossen

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Bahn: vom Bahnhof Freiburg SBB mit den Buslinien 1 (Portes-de-Fribourg), 2 (Schönberg) oder 6 (Musy), Haltestelle Tilleul | **Auto:** Autobahn A12, Ausfahrt Fribourg Nord. Parkplätze bei der Kathedrale (Place de la Grenette).

EINTRITTSPREISE

Erwachsene:	CHF 7.00
AHV, Studierende	CHF 5.00
Gruppen	CHF 5.00

Von einer Lehrperson begleitete Klassen, Kinder bis 16 Jahre, AMS, VMS, ICOM und Freunde des Museums dürfen das Museum gratis besuchen.

GRUPPEN

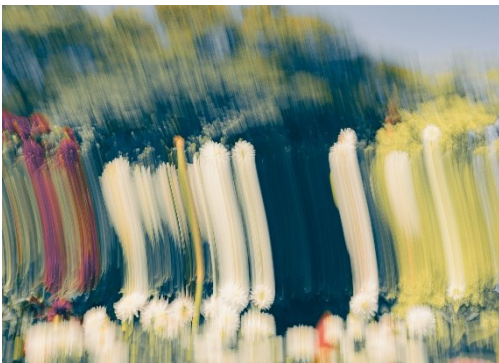
Gruppenführungen auf Anfrage (CHF 120.00 + Eintritt)
Reservation: 026 305 51 40 | mahf@fr.ch

6. PRESSEBILDER UND COPYRIGHTS



Umgebender Duft, 2022

© Etienne Francey



Deformierung des Gartens I, 2021

© Etienne Francey



Vereinfachung der Sonnenblume , 2023

© Etienne Francey



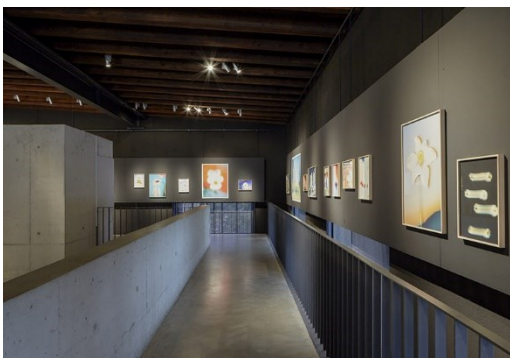
Prisma, 2022

© Etienne Francey



Nachtlandschaft, 2024

© Etienne Francey



Salle d'exposition

© MAHF / Francesco Ragusa

ADRESSE

Espace Jean Tinguely – Niki de Saint Phalle

Murtengasse 2

1700 Freiburg

